

Feiern mit Ausblick: Der Halikarnas Nightclub liegt direkt an Bodrums Küste



FUN & SUN

Nicht nur die Innenstadt ist ein Touristenmagnet, sondern auch der stylische Küstenort Türkbükü, etwa 24 Kilometer nördlich von Bodrum

Funkbeats branden Riesenbrechern gleich durch die Sommernacht, Laserscheinwerfer malen Farbexplosionen an den Himmel. Auf der Bühne berserkern die famosen DJs und Entertainer The Cuban Brothers, die auch schon Partys von Robbie Williams und Richard Branson aufmischten. Elektrisieren rund 5000 Gäste, die die Wiedereröffnung des legendären Halikarnas Nightclubs erleben wollen. Unter Tausenden Sternen, mit Blick auf das Mittelmeer und die nahe Burg Bodrums tanzen, feiern und flirten sie. So wie schon Claudia Schiffer oder Yves Saint Laurent in dem erstmals 1979 eröffneten Open-Air-Club. Wenn es in dieser Nacht einen Platz gibt, der für das neue, partysatte und stylische Bodrum steht, dann ist er hier. Auch Jade Jagger ist gekommen, für Clubbesitzer Suleyman Demir gestaltete sie den VIP-Bereich mit dem vorzüglichen Restaurant „Secret Garden“. Das Interieur hielt sie ganz in Weiß, pflanzte üppige Bambusbüsche in Töpfe und installierte einen thronesselgroßen, gläsernen Kronleuchter als Reminiszenz an die osmanische Vergangenheit. „Ich

selbst feiere wahnsinnig gern“, erzählt die Designerin, die auf Ibiza ihren eigenen Open-Air-Club führt. „Und wo ginge das besser als im Halikarnas? Warum sollte man in Räumen tanzen, ohne Licht, mit Air Condition? Hier, mit dieser Meeresbrise, umgeben von Hügeln und antiken Bauten, ist einfach die perfekte Location.“

SCHON IN DEN 70ER- und 80er-Jahren war das einstige Fischerdorf eine beliebte Urlaubsdestination, damals jedoch vor allem in der Türkei bekannt. „Bodrum hat mich schon früh verzaubert“, erzählt auch Suleyman Demir, der aus Istanbul stammt. „Denn nirgends fließt das Wasser blauer, wächst die Natur grüner, ist das Klima angenehmer. Und jetzt erleben wir, wie die ganze Welt diesem Zauber verfällt.“ In vielen kleinen Tälern, die Bodrum umgeben wie ein weiter, lose gewebter Schal, entstehen neue Hotels, oft in der Luxus-kategorie. Für ▶

Kivanc Tatlitug ist das erfolgreichste Model in der Türkei



Model Eva Herzigova und Clubbesitzer Flavio Briatore

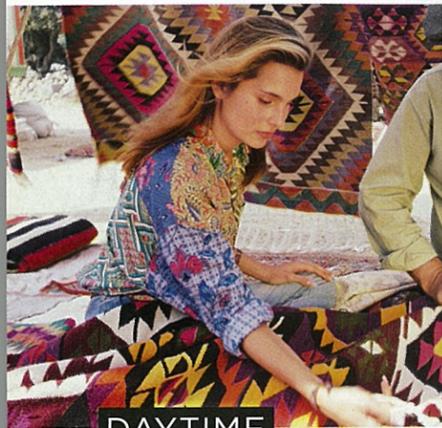
Jade Jagger tanzt am liebsten unter freiem Himmel

ST. TROPEZ auf Türkisch



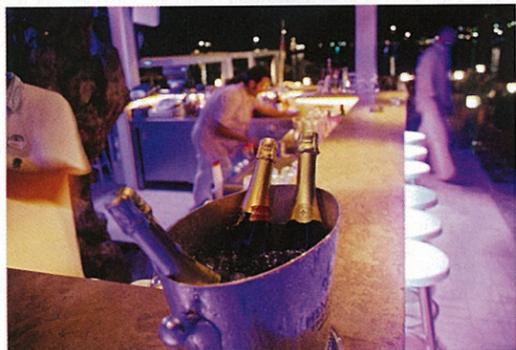
BODRUM heißt das neue Mekka der Partypeople. Hier treffen coole Clubs und Luxusjachten auf verträumte Buchten und antike Schätze

FOTOS: LNF (2), CARO FOTOGENTUR, DDP IMAGES, GETTY IMAGES, WENN, PR



DAYTIME

Beliebtestes Türkei-Souvenir: hochwertige Teppiche in wunderschönem Farb- und Mustermix



Ahoi, Mädels! Die mit Abstand idyllischsten Dörfchen der Südwestküste liegen an der Schiffsroute „Blue Voyage“. Gekühlten Champagner gibt es für den Kapitän jedoch leider erst am Abend

einige Dörfer verhängte die Regierung sogar einen Baustopp, um nicht die architektonischen Sünden anderer Regionen zu wiederholen. Dass sich hier der Jetset wohlfühlt, hat auch Formel-1-Mogul Flavio Briatore erkannt. Er eröffnete 2012 an der Palmarina, die Platz für Hunderte von Yachten, einen Golf- und einen Hubschrauberlandeplatz bietet, einen Ableger seines Billionaire Clubs. Gleich nebenan speist schon mal Topmodel Eva Herzigova oder der türkische Mega-Star und Musiker Tarkan beim Spitzenitaliener „Cipriani“. Auch Roman Abramowitsch und Bill Gates ankerten hier mit ihren Mega-Yachten.

„Viele angesagte Urlaubsorte haben großartige Restaurants und Clubs. Doch hier kommt die antike Geschichte noch dazu: die Burg aus dem 15. Jahrhundert, die Ruinen des Mausoleums von Halikarnassos

– immerhin eines der sieben Weltwunder“, erzählt Jade Jagger begeistert. Schon als Mädchen begleitete sie ihren Vater Mick in die Türkei, der sich hier mit Musikproduzent Ahmet Ertegun traf, dem Gründer des Jazz- und Soul-Labels Atlantic Records. Wie damals se-

gelte sie auch jetzt um die Küste, diesmal auf der Schiffsroute Blue Voyage, die sich südöstlich vom Zentrum Bodrums erstreckt. Und entdeckte einen Gegenentwurf zum aufgeheizten Nightlife. ENTLEGENE BUCHTEN mit sandigen Höhlen reihen sich aneinander wie die Bars in Bodrums Partymeile Cumhuriyet. Auf steinigen Hügeln wurzeln Pinien- und Olivenbäume, überall blüht zyklamfarbene Bougainvillea. Weit verstreut liegen die Ruinen der antiken griechischen Stadt Halikarnassos, teilweise auch unter Wasser. Doch der magischste Ort liegt etwa 20 Kilometer westlich von Bodrums Zentrum, ein „Ort wie aus einem Traum“, so Clubbesitzer Suleyman Demir. Fast könnte Gümlük ein Stück Indien sein, die Häuser weiß und meeresblau gestrichen, ein schmaler Sandstrand, Bars und Restaurants im Shabby

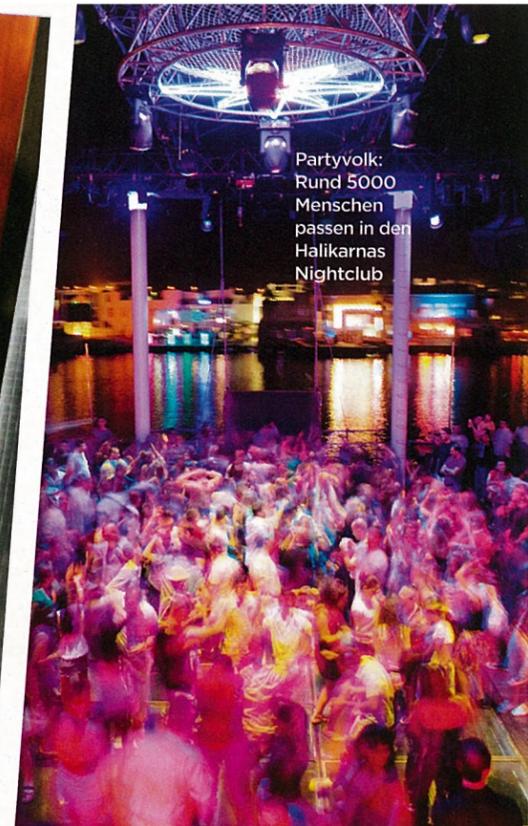
Chic Style, als hätte ein Designmagazin sie gestaltet. Hierher kommen die Hippies und Familien zum Relaxen, um im Aquarium an der Mole fangfrische Calamares oder Pastrami in Blätterteig zu bestellen, aber auch, um Teil der Magie zu werden. Im steten Strom wandern sie zur vorgelagerten „Kanninchen Insel“, die bedeckt ist von mehr als 2000 Jahre alten Ruinen der Stadt Myndos. Das Wasser ist nur knietief – denn die Menschen bewegen sich auf den Überresten der längst versunkenen Stadt. Von Gümlük sind es rund 24 Kilometer bis nach Türkbükü, einem kleinen Hafendörfchen, das sich zum beliebtesten Treffpunkt der Upperclass für Sundowner und mehr gemauert hat. Popstars, Models und Profisportler chillen bei Cocktails und Trancemusik auf dunklen Holzanzugern, die von Bar- und Restaurant-



Der gesüßte Tee aus Apfel-Granulat wird in Gläsern serviert



Jade Jagger (2. v. r.) mit Freundinnen im „Secret Garden“



Partyvolk: Rund 5000 Menschen passen in den Halikarnas Nightclub



NIGHTTIME

Geschichtsträchtig: Viele Restaurants in der Innenstadt liegen in historischen Gebäuden. Denn Bodrum wurde auf den Ruinen der antiken griechischen Stadt Halikarnassos gegründet

BODRUM HOTSPOTS

Hotels Casa Dell Arte (casadellarte bodrum.com); Amanruya (amanresorts.com) **Restaurants** Aquarium (aquariumgumusluk.com); Cipriani (cipriani.com); Konyali (konyali ahmetusta.com) **Clubs** Halikarnas (halikarnas.com.tr); Billionaire (billionairelife.com/eng/il_club/bodrum) **Bootsvermietung** Blue Cruise (bluecruise.org)

besitzern mit Loungemöbeln und Hightech-Boxen als Mini-Open-Air-Clubs gestaltet wurden.

WÄHRENDEDESSEN FÜLLEN sich in Bodrums Innenstadt die Straßen rund um die Burg. Fashionshops, Teppichhändler und Schmuckläden haben bis weit in die Nacht geöffnet. Schnell noch in das Restaurant Konyali. Denn hier gibt es Kelle Paça, eine berühmte Suppe, die viele Stunden lang aus Schafsköpfen und -füßen gekocht wird. Bildlich mag man sich das nicht vorstellen, doch die Suppe ist ja eigentlich auch eine Medizin: Sie soll den Körper reinigen von Alkohol, Adrenalin und zu viel Spaß. Um bereit zu machen für eine weitere Partynacht in Bodrum.

Vanessa Oelker

FOTOS: LAIF (4), DDP IMAGES, GETTY IMAGES (2), INTERFOTO



Nie zu heiß, nie zu kalt – das Klima macht Lunchpartys möglich